



**familien selbsthilfe
psychiatrie**

Bundesverband der Angehörigen
psychisch erkrankter Menschen e.V.

BApK Newsletter 01/2016 vom 15.01.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,
hier die aktuellen Online-News rund um die Themen Psychiatrie, Soziales, Selbsthilfe und Gesundheitswesen:

1. Psychisch krank im Job – Broschüre

BApK: Die Praxishilfe des BApK "Psychisch krank im Job. Was tun?" enthält Erstinformationen zu psychischen Erkrankungen und bietet mit dem „H-I-L-F-E-Konzept“ einen Leitfaden für den Umgang mit psychisch erkrankten Menschen im betrieblichen Umfeld. Nun ist eine überarbeitete und erweiterte Neuauflage erschienen.

[\[Mehr lesen\]](#)

2. Bayerns Gesundheitsministerin sagt Depressionen den Kampf an

Gesundheitsministerium Bayern: Das Bayerische Gesundheitsministerium setzt mit dem Thema „Psychische Gesundheit“ einen Schwerpunkt im neuen Jahr. Gesundheitsministerin Melanie Huml will das Vorgehen gegen Depressionen verstärken.

[\[Mehr lesen\]](#)

3. Planet Wissen: Mit Depressionen leben

WDR: In der Sendung „Mit Depressionen leben“ von „Planet Wissen“ kommen sowohl Betroffene als auch Fachleute zu Wort.

[\[zur Mediathek\]](#)

4. Antidepressiva: Autismusrisiko bestätigt sich nicht

netdoktor.de: Gute Nachrichten für Schwangere, die Antidepressiva einnehmen: Die Medikamente erhöhen das Risiko des Kindes für Autismus wahrscheinlich doch nicht. Erst kürzlich waren Wissenschaftler im Rahmen einer Untersuchung zum gegenteiligen Ergebnis gekommen.

[\[Mehr lesen\]](#)

5. Schizophrenie geht mit Zellverlust im Gehirn einher

Spektrum der Wissenschaft: Menschen und Mäuse mit Schizophrenie besitzen weniger Nervenzellen im Gedächtniszentrum des Gehirns. Das könnte jene Krankheitssymptome erklären, die oft schwer zu behandeln sind.

[\[Mehr lesen\]](#)

6. SPD warnt vor Fallpauschalen in der Psychiatrie

Der Tagesspiegel: Die Krankenkassen wollen für psychiatrische Kliniken ein ähnliches Fallpauschalensystem wie in den Krankenhäusern. Die SPD lehnt das ab - und warnt vor schlechterer Versorgung.

[\[Mehr lesen\]](#)

7. Patientenberatung stößt weiter auf Kritik bei Ärzten

Ärztezeitung: Die Unabhängige Patientenberatung (UPD) ist seit Jahresbeginn wieder zu erreichen. Die neue - kommerzielle - Betreiberin, die Sanvartis GmbH, verspricht Neutralität. BÄK-Präsident Montgomery hält Sanvartis jedoch für fehl am Platze.

[\[Mehr lesen\]](#)

8. Sicherungsverwahrung psychisch kranker Straftäter rechtmäßig

Juraforum: Psychisch kranke Straftäter dürfen auch nach dem Ende ihrer regulären Haft verwahrt werden, um sie weiter behandeln zu können. Auch eine nachträglich verlängerte Sicherungsverwahrung ist in diesem Fall keine unzulässige rückwirkende „Strafe“, urteilte Europäische Gerichtshof für Menschenrechte.

[\[Mehr lesen\]](#)

9. Bundesverfassungsgericht: Sterbehilfegesetz bleibt bestehen

Ärztezeitung: Das Bundesverfassungsgericht hat eine einstweilige Anordnung gegen das Verbot der geschäftsmäßigen Sterbehilfe abgeschmettert.

[\[Mehr lesen\]](#)

10. Schnelle Asylverfahren: Auch eine Art der Prävention

Ärztezeitung: Die Zeit für die Bearbeitung von Asylanträgen möglichst kurz zu halten, zahlt sich aus. Das bestätigen Daten aus den Niederlanden. Forscher haben dort die psychische Gesundheit Asylsuchender unter die Lupe genommen.

[\[Mehr lesen\]](#)

11. Bundeswehr: Zahl traumatisierter Soldaten erreicht neuen Höchststand

Zeit online: Der Kampfeinsatz in Afghanistan ist zu Ende, die Folgen für die Soldaten bleiben: So viele Neuerkrankungen wie in 2015 Jahr hat die Bundeswehr noch nie registriert.

[\[Mehr lesen\]](#)

12. StudienteilnehmerInnen gesucht: Psychotherapie zur Rückfallprävention einer Bipolaren Störung

Universität Tübingen: Die Uni Tübingen bietet in einem [deutschlandweiten Projekt](#) jungen Menschen eine Gruppenpsychotherapie an, mit der Rückfälle und der Beginn einer sogenannten Krankheitskarriere verhindert werden sollen.

Für die Studie „Adjuvante Psychotherapie zur Rückfallprävention während der frühen Lebensphase einer Bipolaren Störung“ werden nun TeilnehmerInnen gesucht.

[\[zur Studie\]](#)

13. Streiflicht: Zugriff aufs Gehirn - Mit Neurotools zum besseren Ich

Deutschlandfunk: In unserem Gehirn gibt es etwa 100 Milliarden Nervenzellen. Allen gemein ist, dass sie unzählige Informationen hin und her schicken. Diese Eigenschaft machen sich „Neuro-Gadgets“ zunutze.

Ob psychische Störung oder der Wunsch nach einem optimierten Leben, „Neuro-Gadgets“ sollen es richten. Doch: Darf man das glauben?

[\[Mehr lesen\]](#)

Das war`s für heute. Ich hoffe unser Newsletter war für Sie interessant.

Kritik und Anregungen?

Schreiben Sie einfach eine E-Mail an:

[**news.bapk@psychiatrie.de**](mailto:news.bapk@psychiatrie.de)

Weitere Informationen und Angebote finden Sie auf unserer Website

[**www.bapk.de**](http://www.bapk.de)

Mit freundlichen Grüßen



Claudia Böhringer